

Einfach clevere Baustoffe.

quick-mix



HFS Hydrocon® Feinputz



Mineralischer Edelputz mit innovativer Bindemittelkombination zur vielseitigen Modellierung von feinkörnigen Putzstrukturen. Für einen erhöhten natürlichen Fassadenschutz zur Vorbeugung von Farbtonveränderungen. Auch auf LOBATHERM WDVS. Für außen und innen. MG P II.

Technische Information

Mörtelgruppe:	P II gem. DIN V 18550 CR CS II gem. DIN EN 998-1
Körnung:	0-1 mm
Farbe:	weiß und farbig gemäß quick-mix Farb-Kollektion
Verarbeitungszeit:	ca. 1 Std.
Verarbeitungstemperatur:	> +5 °C und < +30 °C, Verarbeitungshinweise beachten
Auftragsdicke:	ca. 2 - 7 mm
Wasserbedarf:	ca. 8 - 8,5 l je 30 kg
Ergiebigkeit:	ca. 11,5 m ² / 30 kg bei 2 mm ca. 23 l je 30 kg
Verbrauch:	ca. 2,6 kg/m ² bei 2 mm
Lagerung:	trocken und sachgerecht
Lieferform:	30-kg-Sack
Achtung:	Für LOBATHERM WDVS gilt ein Hellbezugswert ≥ 30 . Geringere Hellbezugswerte werden auf Anfrage objektbezogen von quick-mix beurteilt.

EIGENSCHAFTEN:

- mineralisch und diffusionsoffen
- feinkörnig
- filzfähig oder frei strukturierbar
- nachhaltig, ökologisch und biozidfrei
- teilhydrophobiert
- mit patentierter Wirkweise für einen optimalen Feuchtehaushalt und eine verminderte Feuchtebelastung der Putzoberfläche dank HydroControl
- Hydrocon® Edelputze mit HydroControl bieten einen erhöhten Schutz vor Algen- und Pilzbefall
- die innovative Bindemittelkombination der Hydrocon® Edelputze schützt vor Calciumcarbonat-Ausblühungen aus dem Oberputz und reduziert somit das generelle Risiko von Ausblühungen
- sehr witterungs- und UV-beständig
- zur Darstellung intensiver, ausdrucksstarker Farbtöne
- weiß und farbig lieferbar (siehe Farbübersicht)
- für WDVS gilt ein Hellbezugswert von ≥ 30
- sehr leichte und wirtschaftliche Verarbeitung
- maschinengängig

ANWENDUNG:

- durch unterschiedliche Auftragsdicken und verwendete Werkzeuge zur Endbearbeitung entstehen unterschiedliche Strukturen wie z.B.: abgeriebener Feinputz, Strukturputz, Landhausputz u.v.a.m.
- als Feinputz auf mineralischen Unterputzen
- als Feinputz auf LOBATHERM Wärmedämm-Verbundsystem für außen und innen



QUALITÄT & SICHERHEIT:

- Mörtelgruppe P II gemäß DIN V 18550 bzw. CR CS II gem. DIN EN 998-1
- Innovative Bindemittelkombination
- Bindemittel gemäß DIN EN 197 und DIN EN 459
- Zuschläge gemäß DIN EN 13139
- güteüberwacht
- chromatarm

UNTERGRUND:

Der Putzgrund muss tragfähig, trocken, frei von Staub, Ausblühungen und Trennmitteln sein. Zur Beurteilung des Untergrundes sind die VOB/C DIN 18350, Abs. 3 sowie die Putznorm DIN V 18550 zu beachten.

Hydrocon® Feinputz auf WDVS:

Die mit dem quick-mix Spachtel- und Klebmörtel SKS leicht einschließend einer Gewebearmierung hergestellten Dämmflächen können direkt mit HFS beschichtet werden. Die Spachteloberfläche muss eben und fluchtrecht erstellt und vollständig erhärtet sein.

Hydrocon® Feinputz auf Grundputzen:

Die Oberfläche muss eben und fluchtrecht erstellt, gut aufgeraut und zur Aufnahme des Edelputzes gleichmäßig abgetrocknet (weißtrocken) bzw. mindestens 1 Woche alt sein. Als Grundputz sind der Faser-Leichtputz MFL sowie Putze der Mörtelgruppe P II, z.B. quickmix faserverstärkte Leichtputze Elanith-FL wa oder LP 18-FL wa, Leichtputz Elanith wa, LP 18 wa oder Kalk-Zementputz MK 3 h, geeignet. Der Putzgrund ist gleichmäßig vorzunässen. Stark oder ungleichmäßig saugende Untergründe sind mit quick-mix Mineral-Putzgrundierung MPGp vorzubehandeln.

VERARBEITUNG:

Die Verarbeitung erfolgt von Hand oder mit üblichen Putzmaschinen. Die Wasserzugabe richtet sich nach dem Maschinentyp und der verarbeitungsfähigen Konsistenz. Ein 30-kg-Gebinde ist mit ca. 8-8,5 l Wasser anzumischen. Bei händischer Verarbeitung ist der Putz nach einer Reifezeit von ca. 3 Minuten nochmals kurz aufzurühren.

Die Oberfläche des HFS kann gefilzt oder individuell strukturiert werden. Um eine Schicht von 3 mm zu erreichen, empfehlen wir das Auftragen mit einem Kammspachtel 6x6 mm. Anschließend die aufgekämmte Fläche mit einer Abziehlplatte oder einem Flächenspachtel zuziehen. Mit geeignetem Werkzeug zeitgerecht strukturieren.

Der frische Putz ist vor zu rascher Austrocknung (starker Wind oder direkte Sonneneinstrahlung) sowie ungünstigen Witterungseinflüssen (Schlagregen, Frost etc.) zu schützen. Verarbeitung nicht bei Luft- und Untergrundtemperaturen unter +5 °C. Merkblatt „Verputzen bei hohen und tiefen Temperaturen“, DIN EN 998-1, DIN V 18550, DIN 18350 (VOB Teil C) und die Hinweise auf unserer Homepage beachten.

Im Bedarfsfall ist der Hydrocon® Feinputz mit einem Egalisationsanstrich (siehe Merkblatt „Egalisationsanstriche auf Edelputzen“) zu versehen. Hierfür empfehlen wir die Hydrocon® Color Fassadenfarbe HC 425.

Wird der HFS bis auf den Sockel hinuntergezogen, empfehlen wir im Sockel- bzw. Spritzwasserbereich bis mindestens 30 cm über die Geländeoberkante abschließend eine Hydrophobierung mit der quick-mix IWA Imprägnier-Emulsion wa aufzubringen. Da sich durch die veränderte Wasseraufnahme der mit IWA versehene Bereich bei Feuchtebelastung farblich abzeichnen kann, ist auf eine saubere und fluchtrechte Aufbringung zu achten.

ERGIEBIGKEIT:

30 kg Trockenmörtel HFS ergeben, verarbeitungsgerecht angemischt, ca. 23 l Putzmörtel.

VERBRAUCH:

Der Verbrauch richtet sich nach der Auftragsdicke. Bei 2 mm Auftragsdicke werden ca. 2,6 kg Trockenmörtel pro m² Putzfläche benötigt.

LAGERUNG:

Trocken und sachgerecht.

OBERPUTZSYSTEME

HFS Hydrocon® Feinputz

quick-mix 

ZUSATZSERVICE:

Auf Anfrage wird durch quick-mix auf Selbstkostenbasis ein objektspezifischer Farbwurf erstellt.

LIEFERFORM:

30-kg-Sack, weiß und farbig, als 0-1 mm Körnung.

HINWEIS:

Dieses Produkt enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen. Siehe auch Sackaufdruck.

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Stand: Juni 2015



HFS Hydrocon® Feinputz



Weitere Auskünfte durch:

quick-mix Gruppe GmbH & Co. KG
Mühlenschweg 6 • 49090 Osnabrück • Telefon 0541 601-01 • Telefax 0541 601-853
info@quick-mix.de
Notfallnummer: +49 551 19 240